

Die Handelsverhältnisse im Okkupationsgebiete Polen.

Wien, 8. März.

Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet:

In einzelnen Zeitungen in Deutschland sind bezüglich der Handelsverhältnisse im f. u. l. Okkupationsgebiete in Polen Mitteilungen erschienen, die den tatsächlichen Verhältnissen nicht entsprechen und geeignet sind, deutsche Kaufleute irrezuführen. Es wurde nämlich behauptet, daß in diesem Gebiete Mangel an Kaufleuten und Gewerbetreibenden aller Art herrsche und es daher besonders für Kaufleute sehr zu empfehlen wäre, dort Läden zu errichten.

Diesen unbegründeten Behauptungen gegenüber wird uns von zuständiger Seite mitgeteilt, daß im f. u. l. Okkupationsgebiet in Polen nicht nur keine Not an Handelstreibenden herrsche, sondern im Gegenteil zurzeit infolge der Verhältnisse sogar ein Teil des bestehenden einheimischen Handelsstandes vielfach zur Untätigkeit verurteilt ist.